
2. **Welche** konkreten **Defekte** hat das Fahrzeug seit Übergabe / bzw. was wird von Ihnen konkret beanstandet (falls erforderlich, gesondertes Beiblatt benutzen)?

3. Der Antragsteller stellt folgenden **Antrag**:

4. Der Kaufvertrag vom _____ betrifft **folgendes Fahrzeug**:

Baujahr	_____	amtl. Kennzeichen	_____
Erstzulassung	_____	Fahrzeughalter	_____
Hersteller	_____	km Stand bei Kauf	_____
Typ und Ausführung	_____	km Stand jetzt	_____
zul. Gesamtgewicht	_____	Kaufpreis	_____
Garantie (ja/ nein)	_____	Laufzeit der Garantie	_____

5. Der **Kaufpreis** wurde:

- bezahlt
- nicht bezahlt
- Sonstiges/ Zahlungsbedingungen: _____

6. **Zeitpunkt der Übergabe** des Fahrzeugs an den Antragsteller: _____

7. Die Beanstandung beim Betrieb habe ich reklamiert: ja nein

Wenn nein, weshalb? _____

Wenn ja: Beanstandung am _____, gegenüber

Frau/ Herrn _____, und zwar

schriftlich mündlich telefonisch

8. Bitte legen Sie alle **anspruchsbegründenden Beweismittel** dem Schiedsantrag in Kopie bei (insbesondere verbindliche Bestellung inklusive AGB, Gebrauchtwagenangarantie inklusive AGB, Kopie des Fahrzeugscheins, Rechnungen).

Ich habe diesem Antrag folgende **Beweismittel** beigefügt:

- Verbindliche Bestellung eines gebrauchten Kraftfahrzeugs oder Kaufvertrag inklusive den AGB
- Gebrauchtwagenangarantie inklusive Garantiebedingungen
- Kopie des Fahrzeugscheins
- Rechnungen(en) vom _____
- Schreiben vom _____
- Gutachten vom _____
- Fotos vom _____
- Sonstige Beweismittel _____

9. Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und akzeptiere die **Geschäfts- und Verfahrensordnung** der Schiedsstelle. Außerdem erkläre ich, dass die **Streitigkeit nicht Gegenstand eines gerichtlichen Verfahrens** ist. Die umseitig aufgeführten **Informationspflichten nach Art 13 DSGVO** habe ich zur Kenntnis genommen. Mit einer **Übersendung einer Kopie des Schiedsantrags samt Unterlagen an den Antragsgegner (Autohaus/ bzw. Werkstatt) bin ich einverstanden.**

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Schiedsstellenverfahren Erfüllung der Informationspflichten gemäß Art 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Der Schutz der individuellen Privatsphäre bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ist für uns ein wichtiges Anliegen, das wir bei unseren Geschäftsprozessen mit hoher Aufmerksamkeit berücksichtigen. Daher informieren wir Sie nachstehend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Ansprüche und Rechte.

I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Für die Datenverarbeitung verantwortlich ist: Schiedsstelle der Kfz-Innung Schwaben, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Robert-Bosch-Str.1, 86167 Augsburg, Tel: 0821 74946-0, E-Mail: info@kfz-innung-schwaben.de, Website: www.kfz-innung-schwaben.de.

II. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter: Kfz-Innung Schwaben, z.Hd. Datenschutzbeauftragter, Robert-Bosch-Str.1, 86167 Augsburg, E-Mail: datenschutz@kfz-innung-schwaben.de.

III. Zweckbindung und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der von Ihnen im Schiedsantrag angegebenen personenbezogenen Daten dient der ordnungsgemäßen Durchführung und Abwicklung des Schiedsstellenverfahrens. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

IV. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Innerhalb der Schiedsstelle erhalten diejenigen Personen Ihre Daten, die diese zur ordnungsgemäßen Durchführung und Abwicklung des Schiedsstellenverfahrens benötigen. Hierzu zählen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle sowie die Mitglieder der Schiedskommission. Darüber hinaus erhält der von Ihnen angegebene Antragsgegner eine Kopie des Schiedsstellenantrags.

V. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns so lange gespeichert, wie dies zur ordnungsgemäßen Durchführung und Abwicklung des Schiedsstellenverfahrens erforderlich ist.

VI. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft gemäß Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung gemäß Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung gemäß Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Artikel 20 DSGVO sowie das Recht auf Widerspruch gemäß Artikel 21 DSGVO. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an eine der unter Abschnitt I und II genannten Kontaktdaten.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich darüber hinaus bei einer Aufsichtsbehörde beschweren.